

GOLDBECK GmbH

Ummelner Straße 4-6
33649 Bielefeld
Tel.: +49 521 9488-1187

presse@goldbeck.de
www.goldbeck.de

26. Februar 2021

Pressemitteilung

Focus-Business zeichnet aus:

Goldbeck ist bester Arbeitgeber der Baubranche

Focus-Business und das Arbeitgeber-Bewertungsportal „kununu“ ermittelten auch in diesem Jahr die Unternehmen, die bei ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am beliebtesten sind. Goldbeck ist als „Top nationaler Arbeitgeber 2021“ ganz vorne dabei: Das Unternehmen wurde wie im vergangenen Jahr als Deutschlands bester Arbeitgeber in der Bau- und Architekturbranche ausgezeichnet.

Platz eins in der Baubranche, Platz 26 im Gesamtranking aller deutschen Unternehmen – das ist auch deshalb ein spannendes Ergebnis, weil das Unternehmen regional sehr breit aufgestellt ist und das Urteil der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter flächendeckend positiv ausfiel. Mehr als 7.800 Menschen arbeiten an mehr als 70 Standorten, darunter zehn Produktionsstätten für Bauelemente. 5.800 Beschäftigte sind in Deutschland tätig.

Dabei ist Goldbeck kein typisches Bauunternehmen, sondern versteht sich selbst als Technologieunternehmen, das Gebäude als Produkte betrachtet und sie mit nachhaltigem Blick auf den gesamten Lebenszyklus plant, baut und während des Betriebs betreut. Das zeigt sich auch in der Vielfalt unterschiedlicher Berufsgruppen, die das Unternehmen beschäftigt. Neben den klassischen Baufachleuten aus den Bereichen Statik, Architektur und Ingenieurwesen gibt es Expertinnen und Experten für Virtual Reality, Robotik, 3-D-Laserscanning und vieles mehr. In den vergangenen zehn Jahren haben sich die Mitarbeiterzahlen mehr als verdreifacht. Und das Unternehmen rekrutiert weiter. Zurzeit gibt es 500 offene Stellen zu besetzen, Bau-, Montage- und Fachbauleiterinnen und -leiter,

Architekten und Architektinnen, Objekt-, Fach- und Systemplanerinnen und -planer, vor allem aber auch Fachleute für digitale Planungsmethoden. Wie aktiv das Unternehmen die Digitalisierung des Bauens vorantreibt, zeigte sich gerade an einer besonderen Auszeichnung: Goldbeck gewann gemeinsam mit seinem Technologiepartner HoloBuilder den Microsoft Intelligent Manufacturing Award 2020 für ein aktuelles Projekt: Auf Basis von 360-Grad-Fotos und Künstlicher Intelligenz entwickelte das Team die Idee eines intelligenten Assistenten, der Gebäudekomponenten und eventuelle Mängel auf der Baustelle erkennt und dokumentiert. Dies wird es Bauleiterinnen und Bauleitern künftig ermöglichen, den Bauprozess jederzeit digital zu überwachen. So können Prozessdurchlaufzeiten und Baukosten erheblich reduziert werden.

„Spannende Aufgaben sind das eine, eine funktionierende positive Unternehmenskultur das andere“, wertet der geschäftsführende Gesellschafter Jörg-Uwe Goldbeck. Bei aller Zukunftsorientiertheit setzt das Unternehmen hier schon seit vielen Jahren auf Bewährtes: „Verantwortung, Menschlichkeit und Leistungsbereitschaft sind seit langem als grundlegende Werte fest in unsere Unternehmensleitlinien eingeschrieben. Unsere Kultur basiert auf Vertrauen und Teamgeist – und wir freuen uns sehr, den Erfolg dessen im Urteil unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestätigt zu sehen.“

Über Goldbeck

Goldbeck baut zukunftsweisende Gewerbeimmobilien in Europa und versteht Gebäude dabei als Produkte, die aus einer Hand realisiert werden: vom Design über die Erstellung bis zu Serviceleistungen während des Betriebs. Mit dem Anspruch „building excellence“ verwirklicht das Familienunternehmen Immobilien wirtschaftlich, schnell und zuverlässig bei passgenauer Funktionalität.

Goldbeck ist Partner für die mittelständische Wirtschaft und Großunternehmen, Investoren, Projektentwickler sowie öffentliche Auftraggeber. Zum Leistungsangebot gehören Logistik- und Industriehallen, Büro- und Schulgebäude, Parkhäuser und Wohngebäude. Bauen im Bestand sowie gebäudenaher Serviceleistungen vervollständigen das Spektrum. Das Unternehmen realisierte im Geschäftsjahr 2019/2020 mehr als 500 Projekte bei einer Gesamtleistung von rund 3,5 Mrd. Euro. Aktuell beschäftigt Goldbeck mehr als 7.800 Mitarbeitende an über 70 Standorten in ganz Europa.